

Feuerwehren meistern die COVID-19-Pandemie

In Niederösterreich sorgen rund 1700 freiwillige Feuerwehren mit etwa 99.000 Mitgliedern für die Sicherheit von rund zwei Millionen Einwohnern. Allein im Bezirksfeuerwehrkommando Gänserndorf sind ca. 5.000 Mitglieder im Einsatz, um deren medizinische Belange sich Dr. med. Florian Imböck als Bezirksfeuerwehrarzt tagtäglich kümmert. Die COVID-19-Pandemie stellt für die Feuerwehren und deren Mitglieder eine große Herausforderung dar. Trotz Einführung wichtiger Hygienekonzepte und Dienstanweisungen für das Verhalten der Einsatzkräfte ist die Erhaltung der Einsatzbereitschaft der freiwilligen Mitglieder der Feuerwehren eine immerwährende

Aufgabe, für deren Bewältigung seit dem vergangenen Jahr auch SARS-CoV-2 Antigen-Tests routinemäßig eingesetzt werden.

SARS-CoV-2 Antigen-Tests vor jedem Zusammentreffen der Einsatzkräfte

Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren zu sichern und die Einsatzkräfte und deren Familien zu schützen, startete Bezirksfeuerwehrarzt Dr. Florian Imböck ein bis dahin einzigartiges Projekt in Österreich. Aufgrund der Tatsache der begrenzten Verfügbarkeit von PCR-Tests und langer Wartezeiten bis zu deren Ergebnis, organisierte Dr. Imböck eine Evaluation geeigneter Testmethoden.



Dr. Florian Imböck,
Bezirksfeuerwehrarzt

„Die regelmäßige Testung der Mitglieder mit dem SARS-CoV-2 Antigen Test ist ein weiterer wichtiger Faktor für das Erreichen eines Sicherheitsgefühls für die Einsatzkräfte und ihre Familien und damit für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft.“

Test-Container am
Bezirksfeuerwehrkommando
Gänserndorf



„Bei der Entscheidung für die LumiraDx Plattform und den SARS-CoV-2 Antigen Test war neben der hohen Genauigkeit der Testung auch die einfache Handhabung des Systems. Das Ergebnis wird interpretationsfrei vom Gerät als positiv oder negativ angezeigt“



LumiraDx Platform-Geräte mit SARS-CoV-2 Antigen-Tests im Test-Container

Daraufhin entschied der niederösterreichische Landesfeuerwehrverband, dass ein Betreten des niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrums und der Räumlichkeiten des Landesfeuerwehrkommandos nur noch nach negativer vor Ort durchgeführter Antigen-Testung möglich ist.

Mit dem LumiraDx SARS-Cov-2 Antigen Test werden seither Einsatzkräfte und Kontaktpersonen ohne ersichtliche COVID-19-Symptomatik im Rahmen jeglicher Zusammenkünfte der Mitglieder des niederösterreichischen Feuerwehrverbands getestet. Dieses Vorgehen erlaubt die Identifikation von bereits infektiösen Einsatzkräften sowie ihrer Kontaktpersonen.

Schlussfolgerungen

Der SARS-CoV-2 Antigen Test liefert hoch-sensitive Ergebnisse in 12 Minuten. Die Erfahrungen unserer Feuerwehren legen nahe, dass alle Einsatzorganisationen sowie Mitarbeiter im Gesundheits- und Pflegebereich von der regelmäßigen Testung mit SARS-CoV-2 Antigen-Immunfluoreszenztests profitieren könnten.